



ULMER / NEU-ULMER
TOP EVENT 2012
INTERNATIONALES DONAUFEST
06.07 - 15.07.2012



Das Internationale Donaufest 2012

Aufbruch und Begegnung

6. Juli – 15. Juli 2012

Alle zwei Jahre kommen zum Internationalen Donaufest alte und neue Freunde und viele internationale Gäste nach Ulm und Neu-Ulm: zu einem Fest der Begegnungen, bei dem Fremdes zu Vertrautem, Ungewohntes zu Bekanntem wird. Ein Fest, das *Europa* in seiner Vielfalt, speziell im Donaauraum, in Ulm und Neu-Ulm konkret werden lässt. Seit 1998 treffen sich auf diesem europäischen Festival Künstler, Politiker, Wissenschaftler aus allen zehn Donauländern mit den Bürgerinnen und Bürgern der beiden Städte zum Austausch von Gedanken und Erfahrungen – und zum Feiern! Das Internationale Donaufest verbindet seit über einem Jahrzehnt Menschen, Länder und einen halben Kontinent. Immer wieder hat das Festival über die Jahre neue Zeichen gesetzt, sich zu neuen Ufern gewagt und auch experimentell gearbeitet. Und so wird es zum Internationalen Donaufest auch 2012 neue Akzente geben.

Als Schirmherren des Internationalen Donaufestes 2012 konnten Johannes Hahn, EU-Kommissar für Regionalpolitik, EU-Kommissar Günther Oettinger sowie Baden-Württembergs Ministerpräsident Winfried Kretschmann und Bayerns Ministerpräsident Horst Seehofer gewonnen werden. Zur Eröffnungsfeier am 6. Juli haben zudem Baden-Württembergs Ministerpräsident Winfried Kretschmann, EU-Energie-Kommissar Günther Oettinger und die bayerische Europaministerin Emilia Müller ihr Kommen zugesagt. Begleitet wird der Eröffnungsabend musikalisch durch „La Folia“, ein Quartett, das aus dem Philharmonischen Orchester der Stadt Temeswar (Rumänien) hervorging, sowie durch einen Auftritt des Internationalen Jugendcamps „Europa sind wir“. Flankiert werden die kulturellen Veranstaltungen durch drei Konferenzen zu den Themen „Gesundheit“, „Aktives Altern“ und „Kommunaler Politik im Donaauraum“.

Das Motto „Aufbruch und Begegnung“ des Donaufestes 2012 ist angelehnt an das Jahresthema der Veranstaltungsreihe der Stadt Ulm „Aufbruch von Ulm entlang der Donau 1712 – 2012“. War Ulm einst Ausgangspunkt für die historischen Schwabenzüge, so wird die Stadt in diesem Juli zum 300-jährigen Jubiläum das Ziel vieler Donauschwaben aus aller Welt sein. Zum Beispiel präsentieren hier Jugendliche von donauschwäbischen Folklore- und Tanzgruppen aus Brasilien,



ULMER / NEU-ULMER
TOP EVENT 2012
INTERNATIONALES DONAUFEST
06.07 - 15.07.2012



USA, Backi Jarak/Vojvodina und Ulm ihre historischen Wurzeln. Ob bei begeisternden Auftritten von Künstlergruppen und Bands wie der Bluesformation „Nightlosers“ aus Rumänien, von international renommierten Jugendchören aus Moldawien, Rumänien und Ungarn im Ulmer Münster oder beim Literaturprogramm (Lesungen mit Nina Petri und Dietmar Bär, Poetry Slam, Serbisch – kroatische Nacht), klassischen Konzerten („Via, Via“ mit Musikern der Salzburger Festspiele) – das Donaufest geht neue Wege und wird damit auch das Publikum und die Gäste in Ulm und Neu-Ulm bei den rund 60 Veranstaltungen begeistern. Das Donaufest 2012 bietet für jedes Alter und jeden Geschmack eine Vielfalt an Veranstaltungen. Diese reichen musikalisch von Folklore, Jazz, klassischen Konzerten über Ausstellungen („Roma am Rande Europas – verwahrlost, verelendet, vergessen“, „Die Festfahnen des Donaufestes“, „Ulm und die Auswanderung im 18. Jhd.“ u.a.) bis hin zu neuen Begegnungsprojekten (DALEC, Ulmer Kolleg für Kulturmanagement, Internationales Jugendcamp, donau.pop.camp).

Auf dem beliebten Markt der Donauländer bieten auch heuer wieder rund 80 Kunsthandwerker aus dem Donaauraum ihre Waren feil. Kulinarisch wird auf dem Markt allerlei Köstliches angeboten und werden die Gäste zum Probieren und Verweilen eingeladen. Mit dem neuen Spielort der Bühne donau.bastion beim Roxy konnte auch das Festivalgelände 2012 entscheidend erweitert werden. Beim „Balkan Beach“ wird jeweils vor den dort stattfindenden Konzerten (u.a. Balkan Brass Battle mit Fanfare Ciocărlia aus Rumänien, Rainer von Vielen, Marcello/Bauchklang) die Kulturstätte Roxy (Danube Radio Night, Poetry Slam) näher an das Festivalgelände herangeführt und wird der Konzertbesucher mit vielen Aktionen auf die Veranstaltungen eingestimmt.

Mehr als 700 Bürgerinnen und Bürger aus der Region Ulm/Neu-Ulm sind mit insgesamt 22 Initiativen und Organisationen in die Gestaltung eingebunden und tragen aktiv ihren Teil zum Gelingen des Donaufestes bei. Das Internationale Donaufest 2012: ein Fest für und mit den Bürgerinnen und Bürgern. Es lädt ein zum Mitmachen, Mitgestalten, Mitfeiern, mitten im Herzen Europas. Ein Fest, das begeistert und mit seiner Vielfalt die Menschen generationen- und länderübergreifend verbindet.

Freuen Sie sich mit uns und vielen Gästen auf ein spannendes, ereignisreiches und buntes Internationales Donaufest 2012!



ULMER / NEU-ULMER
TOP EVENT 2012
INTERNATIONALES DONAUFEST
06.07 - 15.07.2012



Das Leitungsteam: Internationales Donaufest 2012

Das Motto des Internationalen Donaufestes 2012 „Aufbruch und Begegnung“ gilt auch für das neue Team und seine Arbeit. Seit Januar 2011 leitet Sabine Meigel das Donaubüro der Städte Ulm und Neu-Ulm, das für die Organisation und Durchführung dieses wichtigen Fixpunktes im Kalender der Städte Ulm und Neu-Ulm zuständig ist. Im zweijährigen Turnus feiert das Donaufest interkulturelle Begegnungen mit Menschen aus den Donaustaaten direkt an der Donau, im Herzen von Ulm und Neu-Ulm. Dies hat auch die personelle Besetzung des Donaufestteams 2012 geprägt und beeinflusst. Neben Sabine Meigel sind vor allem Wolfgang Frauendorf und Christof Hußmann seit Jahren feste Mitglieder in der Leitung des Donaufestes. Für die über 60 verschiedenen Veranstaltungen ist es gelungen, das Donaufestteam um Dr. Volkmar Clauß, Bernd Leitner und Rainer Markus Walter zu erweitern. Als ausgezeichnete Kenner der Kulturszene, nicht nur vor Ort, sind sie beim Donaufest 2012 verantwortlich für Kunst- und Literaturprojekte sowie für musikalische Veranstaltungen, bei denen die Themen „Junge Musik“ und „Begegnung“ einen besonderen Schwerpunkt bilden.

Das Programm der Veranstaltungsorte:

Donausalon:

Im Zeltambiente des Donausalons, steht die Kommunikation zwischen Mensch und Musik im Fokus. Der Donausalon, direkt am Ulmer Donauufer gelegen, bietet den Besuchern des Donaufestes dabei eine große Auswahl an Musik aus verschiedenen Genres. So z.B. Songs zwischen US-Folkrock und Chanson mit dem Grazer Singer/Songwriter Georg Altziebler alias „Son of a Velvet Rat“, Jazz aus Novi Sad, Ethno-Blues aus Rumänien und Nachwuchsbands aus dem „donau.pop.camp“, das in diesem Jahr erstmals parallel zum Donaufest in Kooperation mit der Pop-Bastion und dem Kulturamt der Stadt Ulm stattfindet.

Ebenfalls eine Premiere ist der Filmabend, an dem der Musiker Franz Reisecker live den dramatischen Stummfilm „Po zakonu“ aus dem Jahr 1926 begleitet und damit die in der „edition-filmmuseum“ (Wien) erschienene Version endlich auch in Deutschland präsentiert. Eine Begegnung der besonderen Art ist das Konzert am Eröffnungsabend: Der deutsche DJ, Produzent und Musiker P.M.FM (Deep Dive Corp.) kooperiert für diesen Anlass mit zwei



ULMER / NEU-ULMER
TOP EVENT 2012
INTERNATIONALES DONAUFEST
06.07 - 15.07.2012



„Donau-Kolleginnen“ und hat ein exklusives Konzert angekündigt, das in dieser Konstellation erstmalig stattfinden wird.

Eine weitere Deutschland-Premiere wird das Konzert der Formation „Paradies der Tiere“ sein, dem neuen Projekt des „Sofa Surfer“-Keyboarders Wolfgang Schloegl. Ob aus der Dose oder handgemacht vom DJ oder der kleinen Band-Formation: Die Musik im Donausalon will einen Querschnitt von Künstlern aus dem Donauroum bieten. Der einheitliche Musikstil ist hier fehl am Platze.

Bühne Neu-Ulm:

Vom Balkan bis nach Oberschwaben reicht die ganze Palette an Musik und Tanz, die auf der Neu-Ulmer Bühne zu erleben ist, ein Spiegel der vielfältigen Kulturen entlang der Donau. Das Programm richtet sich an Jung und Alt, bietet bekannte Klänge, aber auch Ungewohntes. Gleich am Eröffnungsabend treten drei Bands auf, die unterschiedlicher nicht sein können. Das Kollegium Kalksburg, die Kummerbuben und das Grachmusikoff Trio eint die Musik, was sie vermeintlich trennt sind ihre Dialekte: Wienerisch, Schwyzerdütsch und Schwäbisch... Mit „Wien – Bern – Oberschwaben“ ist der Abend überschrieben.

Bei der "Danube Percussion Nacht" trifft sich unter dem Motto „Von Klassik bis Jazz“ am 8. Juli das "Who is Who“ der Szene aus der Region. Unter der Federführung von Michael Porter (Rhythm Point) präsentieren die Musiker Percussionsounds auf höchstem Niveau. Daneben sorgen vielfältige Tanz- und Folkloreaufführungen u.a. mit der Gruppe "Saitenspringer" dafür, dass die Gäste in Ulm und Neu-Ulm die Bandbreite der Volkstänze aus den unterschiedlichen Donauländern beim Internationalen Donaufest erleben können - und wer mag, darf auch selber mittanzen.

Dass das Internationale Donaufest zahlreiche Gelegenheiten zur Begegnung bietet, wird auch auf der Bühne in Neu-Ulm deutlich. So kommen hier nicht nur verschiedene Kulturkreise, sondern auch alle Altersgruppen miteinander in Kontakt: An den beiden Sonntagen ist das Bühnenprogramm in Neu-Ulm am Nachmittag speziell auf Familien und Kinder ausgerichtet. Da darf nach Herzenslaune mitgesungen und getanzt werden – zu Walzer und Polka mit dem Laupheimer Salonorchester und Marko Simsa, dem Erfinder der „Kindererklärkonzerte“. Am zweiten Sonntag (15.7.) geht dieses Bühnenprogramm mit der Kinderliedermacherin Mai Cocopelli aus Österreich und mit Elli Ellert aus Oberschwaben weiter.



ULMER / NEU-ULMER
TOP EVENT 2012
INTERNATIONALES DONAUFEST
06.07 - 15.07.2012



Das Donauland Kroatien steht bei einem Thementag im Fokus der Neu-Ulmer Bühne. Dabei stellen Künstler sich und ihre Projekte vor und zeigen Ausschnitte aus dem vielfältigen, kulturellen Repertoire ihres Landes. Das „Rundek Cargo Trio“ um den kroatischen Superstar Darko Rundek (dem "Bruce Springsteen" Kroatiens) bestreitet am Abend den musikalischen Teil dieser besonderen Art der Landeskunde.

Das Thema Begegnung kommt auf der Bühne in Neu-Ulm auch bei zwei weiteren Themenabenden zum Tragen: einen davon bestreitet am 9. Juli das Zentrum für allgemeine Wissenschaftliche Weiterbildung (ZAWIW) und am 10.7. ist der Abschlussabend des Internationalen Jugendcamps vorgesehen, bei dem Ergebnisse des Camps der Öffentlichkeit präsentiert werden.

Ulmer Schachtel:

Auch auf dem Wasser geht es musikalisch zu. Am Neu-Ulmer Ufer gehen die "ZiehGäuner" (12.7., 20 Uhr) und das Ensemble "Zengö" (11.7., 20 Uhr) an Bord einer Schachtel. Fünf Musiker mit einer gehörigen Portion an Selbstironie und Spielfreude heizen mit ihrer energiegeladenen Show und einer Mischung aus Ska, Funk, Balkan Beat, Reggae, Disco, Rap und Folk dem Publikum richtig ein. Die ungarische Formation "Zengö" begeistert bei ihren Konzerten mit ungarischer Bauernmusik und mitreißenden Tanzeinlagen.

Bühne donau.bastion:

In diesem Jahr rückt erstmals das Areal der Donaubastion näher an das Festivalgeschehen. In den Roxy-Hallen und auf der donau.bastion Bühne zeigen vom 11. bis zum 15. Juli Musiker aus den Donauländern, dass Musik ständig im Fluss ist. Die zeitgenössische Musik in ihren unterschiedlichsten Spielarten bestimmt den Herzschlag dieser Bühne. Die Bandbreite reicht von Hip-Hop aus Belgrad mit dem populären serbischen 11-köpfigen Live-Act „Marcelo“, der den ersten Abend gemeinsam mit den österreichischen Vokal-Akrobaten „Bauchklang“ bestreitet, bis hin zu klassischem Swing aus Zagreb mit der coolen Formation „Tom & The Twister“. Als deutsche Vertreter stehen Patrick Wieland und sein „Urban Soul Collective“ auf der Bühne sowie die Electro-Punk-Lyriker „Rainer Von Vielen“. Musik-Comedy und Blues stehen



ULMER / NEU-ULMER
TOP EVENT 2012
INTERNATIONALES DONAUFEST
06.07 - 15.07.2012



am Ungarischen Abend am 13.07 auf dem Programm: "Brass in the Five" und "Fókatelep" bieten dann dem Publikum beste Unterhaltung.

Erstmals öffnet sich das diesjährige Donaufest auch im großen Stil der Club-Kultur. Am zweiten Samstag (14.7.) treffen in den Roxy-Hallen Musiker und DJs von drei Radio-Sendern aufeinander, die mit ihrer musikalischen Ausrichtung und Vielschichtigkeit stets am Puls der Zeit und abseits des Mainstreams sind: B92 (Belgrad), FM4 (Wien) und free FM (Ulm). Den fulminanten Schlusspunkt setzt am Sonntag (15.7.) der Event: „Balkan Brass Battle“, bei dem sich die Formationen „Fanfare Ciocărlia“ und das „Boban und Marko Markovic Orchestra“ auf der Bühne gegenseitig zu Höchstleistungen antreiben.

Kooperation mit dem Theater Ulm:

Eine Begegnung der einmaligen Art wird das Konzert einer Formation sein, über die die Frankfurter Allgemeine Zeitung urteilte, es handle sich um die „einzige Rapkapelle, die 13 Jahre lang ausschließlich Qualitätsware abgeliefert hat.“ Die „Kinderzimmer Productions“ treffen im Großen Haus des Theaters auf das Philharmonische Orchester der Stadt Ulm. 1993 wurde „Kinderzimmer Productions“ in Ulm gegründet. Diese Qualitätsinstanz aus Ulm veröffentlichte sieben Platten und verabschiedete sich 2008 auf der Bühne des Konzerthauses in Dortmund mit einem legendären Unplugged-Konzert. 2010 fanden Henrik von Holtum aka Textor und Sascha Klammt aka Quasi Modo noch einmal als „Kinderzimmer Productions“ zusammen, um gemeinsam mit dem ORF Radio-Symphonie-Orchester in Wien auf der Bühne zu stehen. Sie werden am 10.7. diese orchestralen Bearbeitungen noch einmal dort aufführen, wo sie hingehören - in der Heimatstadt der legendären Formation, in Ulm.

Ulmer Münster:

Es ist schon zur Tradition geworden, im Ulmer Münster während des Donaufestes ein herausragendes Klang- und Musikerlebnis zu schaffen. Dieser einzigartige Raum bietet dazu nicht nur das passende Ambiente, als Kirche trägt das Münster zusätzlich zum gemeinschaftlichen Erlebnis zwischen Sängern und Zuhörern bei. Ein interkulturelles Band lässt sich dort musikalisch besonders intensiv knüpfen.



ULMER / NEU-ULMER
TOP EVENT 2012
INTERNATIONALES DONAUFEST
06.07 - 15.07.2012



Im Jahr 1712 schrieb der Venezianer Antonio Caldara (1670 – 1736) sein Oratorium über den ersten ungarischen König Stephan (969-1038), **Oratorio di Santo Stefano, Primo Re dell'Ungheria** (Oratorium vom Heiligen Stephan, erster ungarischer König). Das italienische Libretto ist eine Art moralisierende Allegorie unter dem Vorwand eines historischen Anlasses. Das Werk hat keine äußere dramatische Handlung, es geht um die Glaubensstärke des heutigen Nationalheiligen Ungarns, um die Christianisierung des Landes nach langem Heidentum. Die Uraufführung dieses Oratoriums fand 1713 in Rom statt. Bei der szenischen Aufführung in italienischer Sprache (mit deutschen Übertiteln) mit vier Gesangssolisten und einem 10-köpfigen Streichorchester kommen historische Kostüme, Requisiten und Instrumente zum Einsatz. Termin: 07.07.2012 um 20 Uhr.

Großes Chorkonzert: Drei renommierte Jugendchöre aus Moldawien, Rumänien und Ungarn sind zu einem außergewöhnlichen Chorkonzert am 14. Juli im Münster eingeladen. Sie werden sich mit Werken aus ihrem Repertoire dem Publikum vorstellen. Und im zweiten Teil des Programms werden die ausländischen Gastchöre gemeinsam mit dem Chor der Münsterkantorei und den Ulmer Spatzen musizieren. Insgesamt 130 Chorsänger und Chorsängerinnen, drei Gesangssolisten und ein Orchester präsentieren dann einen Höhepunkt des Donaufestes 2012: Das „Gloria“ von Antonio Vivaldi. Der verbindende Charakter der Musik zwischen den jungen Chorsängerinnen und Chorsängern wird zudem dadurch deutlich, dass diese in Privatunterkünften bei Familien in der Region untergebracht sind und fünf Tage vor Ort sind, um das Donaufest zu erleben und durch ihre Auftritte aktiv zu bereichern.

Trompeten-Wettbewerb in Kooperation mit den Musikschulen Ulm und Neu-Ulm:

Dass die Absolventen der Musikhochschulen und Musikakademien entlang der Donau auf höchstem Niveau ausgebildet sind, hat beim Donaufest 2004 das Projekt „Philharmonie Junge Donau“ gezeigt. Der ungarische Dirigent Tamás Vásáry formte aus 75 Studentinnen und Studenten aus den zehn Donauländern in zehntägiger Probenarbeit ein Sinfonieorchester, dessen Konzert nach seiner Premiere in Ulm auch in anderen Donauländern auf begeisterte Zustimmung stieß.

2012 wird die Zusammenarbeit mit den Hochschulen und Akademien anlässlich eines Instrumentalwettbewerbs wieder aufgenommen. Unter Beteiligung aller zehn Donauländer findet in Ulm erstmals ein musikalischer Wettbewerb für hochqualifizierte junge Künstler statt, der allen internationalen Ansprüchen gerecht werden soll und der sich gleichzeitig als



ULMER / NEU-ULMER
TOP EVENT 2012
INTERNATIONALES DONAUFEST
06.07 - 15.07.2012



Pilotprojekt für künftige Wettbewerbe auf höchstem musikalischen Niveau versteht. Nach einer Vorauswahl in den einzelnen Ländern werden insgesamt 20 Musiker mit dem Instrument Trompete vor einer international besetzten Jury um den erstmals ausgeschriebenen Donaupreis konkurrieren.

Gleichzeitig nehmen die teilnehmenden Künstlerinnen und Künstler mit Kostproben ihres Talentes an verschiedenen Schauplätzen am Gesamtprogramm des Donaufestes teil. Aus Anlass des Wettbewerbs komponiert der Musiker und Komponist Erwin Horn eine „Fanfare für zwanzig europäische Trompeten“, die an verschiedenen Schauplätzen des Donaufestes und beim Abschlusskonzert des Wettbewerbs erklingen wird. Darüber hinaus werden die Gast-Musiker an der Musikschule in Neu-Ulm für interessierte Kinder und Jugendliche einen Workshop veranstalten, um das Interesse an einer qualifizierten musikalischen Ausbildung zu fördern. Der Trompeten-Wettbewerb wird am 9./10.7.2012 in der Musikschule Ulm durchgeführt, wo am 11. Juli um 20 Uhr auch die Preisverleihung und das Abschlusskonzert stattfinden.

Literaturprogramm:

In Kooperation mit der Europäischen Donauakademie

Lesungen im Stadthaus mit Nina Petri und Dietmar Bär:

Die beliebten Schauspieler Nina Petri (u.a. "Lola rennt") und Dietmar Bär (u.a. "Tatort") erinnern an zwei fast vergessene jüdisch – österreichische Autoren, die in der Donaumonarchie geboren wurden und deren Emigrantenschicksale erstaunliche biografische Parallelen aufweisen: Mela Hartwig (1893-1967) und Soma Morgenstern (1890-1976). Vorgestellt und gelesen werden die Novelle „Das Wunder von Ulm“ von Mela Hartwig und Auszüge aus den Erinnerungen „Joseph Roths Flucht und Ende“ von Soma Morgenstern.

Termine: 8.7 und 12.7. jeweils 20 Uhr im Stadthaus Ulm

Poetry Slam Heimweh Fernweh

Auch bei diesem Poetry Slam tragen die Teilnehmer von ihnen selbstgeschriebene Texte innerhalb einer bestimmten Zeit und unter Beachtung weiterer Regeln öffentlich vor. Diesmal allerdings wird den acht von Slam-Master Ko Bylanzky präsentierten Kandidaten im Roxy vor



ULMER / NEU-ULMER
TOP EVENT 2012
INTERNATIONALES DONAUFEST
06.07 - 15.07.2012



dem Hintergrund des Internationalen Donaufestes das Thema „Heimweh Fernweh“ vorgegeben. Anschließend kürt das Publikum den Sieger und entscheidet über den Sieger und die Vergabe eines Überraschungspreises.

Termin: 6.7.2012 um 20 Uhr im Roxy

Serbisch-kroatische Nacht der Literatur im Podium des Theaters Ulm:

Ganz nach dem Motto „Aufbruch und Begegnung“ des diesjährigen Donaufestes trifft sich auf dem Festival serbische und kroatische Literatur. Kroatien soll in diesem Jahr der 28. Mitgliedsstaat der EU werden. An diesem Abend auch eine serbische Autorin auf die Bühne zu holen, soll ein kleines Zeichen setzen, dass diese beiden Länder kulturell gar nicht so weit auseinander liegen. Mit Edo Popovic kommt ein kroatischer Autor, der mit seinem Kultbuch „Mitternachtsboogie“ das Zagreber Nachtleben lebendig werden lässt. Den serbischen Part übernimmt die Lyrikerin Dragana Mladenovic. Sie zählt zu den bedeutendsten Vertreterinnen engagierter Poesie in Serbien. Alida Bremer, bereits 2008 Gast beim Donaufest und beste Kennerin der Literaturszene des ehemaligen Jugoslawien, wird den Abend zusammen mit dem Leipziger Autor Clemens Meyer, der 2008 den Literaturpreis der Leipziger Buchmesse erhielt, moderieren. Im Anschluss an die Lesung wird ein DJ das Belgrader und Zagreber Nachtleben nach Ulm holen und die Gäste mit Balkanbeats zum Tanzen zu bringen.

Termin: Samstag, 7.7. um 20Uhr im Podium des Theaters Ulm

Theater auf dem Marktplatz:

In Kooperation mit der Akademie für darstellende Kunst (AdK) Ulm

Ein neuer Danubus des Akademietheaters Ulm geht im Sommer 2012 wieder auf Theaterreise in die Länder der Donau. Mit Shakespeares Komödie „*Ein Sommernachtstraum*“ hat er diesmal einen internationalen Klassiker an Bord, mit „*Rapunzel*“ aber auch ein Stück für Kinder. Das Ensemble ist international: Neben Schauspielern des Ulmer Akademietheaters arbeiten auch Künstler aus verschiedenen Donauländern an diesem Projekt mit. Die Premieren beider Stücke finden – sozusagen als Bewährungsprobe für die anschließende große Tour - im Rahmen des Internationalen Donaufestes statt: Vor dem Theaterbus auf dem Marktplatz Ulm.

Termin: 8.7 um 14:30 Uhr "Rapunzel"; 20:30 Uhr "Ein Sommernachtstraum"



ULMER / NEU-ULMER
TOP EVENT 2012
INTERNATIONALES DONAUFEST
06.07 - 15.07.2012



Haus der Begegnung: Folklore und Klassik

In Kooperation mit der Kulturreferentin für Südosteuropa:

"Via, Via!" mit der „capella duna_mobile“

Sieben Musiker der Salzburger Festspiele verführen zu einem musikalischen Treiben und Treibenlassen entlang der Donau durch die Zeiten. Die „capella duna_mobile“ (ital. "Wanderdüne") folgt den Wegen und Musiken an der Donau, zieht schließlich auch mit eigenen Kompositionen und Improvisationen einen Pfad durch diese imaginär schwingenden Welten und lädt die Zuhörer zu einer real musikalischen Reise ein. Auf dem Programm stehen u.a. Georg Daniel Speers Suite aus dem „Musicalisch Türckischen Eulenspiegel“, Lieder und Tänze aus der slowakischen Volksliedsammlung „44 Duos für zwei Violinen“ von Bela Bartok sowie Vertonungen barocker und zeitgenössischer Lyrik.

Termin: 13.7 um 19 Uhr im Haus der Begegnung

Markt der Donaustädte und Regionen:

Auf dem Markt der Donaustädte und Regionen erhalten die Gäste wieder einen umfassenden Einblick in das facettenreiche Kunsthandwerk der Donauländer. Wie schon bei früheren Donaufesten finden sich auch in diesem Jahr rund 80 Kunsthandwerker am Ulmer Donauufer ein, um Keramiken, Textilien, Holzspielzeug, Körbe, Lederwaren, Schuhe, Glaskunst, Schmuck, Kinderinstrumente und noch Vieles mehr zu präsentieren. Außerdem wird die Vielfalt durch regionale Kunsthandwerker ergänzt. Die Stände weisen, wie schon in den Vorjahren, den Namen und das Herkunftsland der Kunsthandwerker aus. Ein weiterer wichtiger Bestandteil des Marktes: Tanzgruppen aus den Donauländern werden das Geschehen und einzigartige Flair prägen und für Kurzweil bei den Besuchern sorgen.

Weindorf:

Das Weindorf auf der Ulmer Seite hat im Jahr 2010 eine enorme Aufwertung erfahren. Auch dieser Bestandteil des Donaufestes wird 2012 ausgebaut. Kleine Programme sollen den Besuchern beim Genuss des ein oder anderen guten Glases Wein Freude und Spaß am Tanzen vermitteln!



ULMER / NEU-ULMER
TOP EVENT 2012
INTERNATIONALES DONAUFEST
06.07 - 15.07.2012



Livesendung des Bayerischen Fernsehens (BR):

„Auf geht’s zum Internationalen Donaufest“

Die schönsten Feste, die urigsten Bräuche, feierliche Ereignisse oder Jubiläen - überall dort, wo Bayern feiert, ist die Sendereihe „Auf geht’s“ dabei. Da darf das Internationale Donaufest natürlich nicht fehlen. Von ihrer Bühne am Neu-Ulmer Donau-Ufer aus tauchen die Moderatoren Heike Götz und Volker Heißmann am Freitag, den 13. Juli ab 20.15 Uhr mitten ins Geschehen ein. In ihrer 90-minütigen Live-Sendung kommt das Beste zusammen, was das Internationale Donaufest zu bieten hat: Musik, Tanz, Talk und Humor, Originale und Originelles aus allen Ländern entlang der Donau. Moderation: Heike Götz und Volker Heißmann

Live-Sendung: Freitag 13.7.2012 um 20.15 Uhr im Bayerischen Fernsehen oder
live vor Ort am Neu-Ulmer Donauufer (Eintritt frei)

Mehr zur Sendereihe „Auf geht’s“ unter: www.br.de/aufgehts

Kinder- und Jugendprojekte während des Internationalen Donaufestes:

Internationales Jugendcamp: „Europa sind wir“

Unter der Leitung der Kulturreferentin für Südosteuropa Frau Dr. Swantje Volkmann findet während des Donaufestes zum dritten Mal das Internationale Jugendcamp statt. Dazu werden aus den Donauländern ca. 100 – 130 junge Erwachsene im Alter zwischen 16 und 22 Jahren eingeladen. Ziel des Jugendcamps ist es, Jugendlichen vor Ort die Möglichkeit zu bieten, miteinander in den Dialog zu treten, sich über den Nachbarn zu informieren, sich zu vernetzen und in Zukunft gemeinsame Aufgaben anzugehen. In Workshops und bei medial-unterstützten Projekten erarbeiten sich die Jugendlichen politische und kulturelle Themen und lernen so andere Kulturkreise kennen. Standort des Jugendcamps ist das Areal der Flussmeisterei auf Neu-Ulmer Seite. Am Ende des Jugendcamps werden in einer großen Abschlussperformance auf der Bühne in Neu-Ulm die künstlerischen Beiträge der Jugendlichen präsentiert.

Termine:

Auftritt bei der Eröffnungsveranstaltung am 6.7.2012 um 18 Uhr im Edwin-Scharff Haus

Abschlussveranstaltung am 10.7. um 19 Uhr auf der Neu-Ulmer Bühne.



ULMER / NEU-ULMER
TOP EVENT 2012
INTERNATIONALES DONAUFEST
06.07 - 15.07.2012



donau.pop.camp:

Veranstalter: Popbastion Region Ulm Donau, Hauptabteilung Kultur der Stadt Ulm, Stadtjugendring Ulm e. V und Donaübüro Ulm/Neu-Ulm

Die Organisation eines donau.pop.camps ist ein weiteres Jugendprojekt mit Teilnehmern aus den Donauländern. Mit dabei ist die alternative Rockband „F.U.S.I.O.N“ aus Serbien, die Band „Impulse“ aus Bosnien-Herzegowina (mit Progressive-Groovy Metal) und die ukrainische Künstlerin „Indie-ya“ (Indie-Pop). Bei den regionalen Bands konnten sich „Brassmaniacs“ (Funk, Acid Jazz, Pop, Soul, Hip Hop), „Mud and Mist“ (Elektro Pop) – beide aus Ulm - und die SKA-Formation „Escalandos“ aus Vöhringen bei einem Online-Voting auf dem Portal www.donaubuero durchsetzen. Auf dem Internationalen Donaufest erhalten sie die Möglichkeit, ihr Können vor Ort unter Beweis zu stellen und weitere Bühnenerfahrung zu sammeln. Ziel des Camps ist die Erarbeitung eines gemeinsamen Projektes, beispielsweise ein Song zum Thema „Europa“, Musik zu Visuals (e.tage) oder die Aufnahme einer CD. Das Abschlusskonzert findet auf der Neu-Ulmer Flussmeistereibühne am 12.7. um 19 Uhr statt.

Kinderreporter: e.tage TV

Zusammen mit dem Stadtjugendring Ulm steht für die Kinderreporter der e.tage, die sich über die Webseite des Donaufestes bewerben konnten, vor Ort auf der Neu-Ulmer Seite ein Produktionsstudio auf einer Ulmer Schachtel bereit. Mit Videokamera und Mikrofon gehen die Kinderreporter während des Donaufestes backstage, erstellen spannende Reportagen, interviewen Mitarbeiter, Künstler, Besucher und drehen lustige Minifilme. Die Beiträge werden im Internet veröffentlicht. Ein Zusammenschnitt wird beim Medienpartner des Internationalen Donaufestes, Regio-TV, ausgestrahlt. Die Kinderreporter werden von den Medienpädagogen der e.tage betreut. Im Vorfeld erhalten sie einen Workshop zu Belangen der Technik, der Bildgestaltung und zu journalistischen Aspekten. Auf einer Schachtel am Neu-Ulmer Ufer werden die Nachwuchsjournalisten ihr Quartier direkt am „Puls des Donaufestes“ beziehen und sich auf die Suche nach spannenden Geschichten machen.

Jugend-Folkloregruppen „Internationale Donauschwaben“

Den Beweis dafür, dass die donauschwäbische Tradition noch an verschiedenen Orten der Welt lebendig gehalten wird, liefern verschiedene Jugendfolkloregruppen. Sie werden das Donaufest mit ihren Tanzeinlagen an unterschiedlichen Orten wie etwa dem Weindorf oder dem Markt der



ULMER / NEU-ULMER
TOP EVENT 2012
INTERNATIONALES DONAUFEST
06.07 - 15.07.2012



Donaustädte, bereichern. Für die Unterhaltung der Gäste und des Publikums sorgen die Jugendkulturgruppe aus Backi Jarak in der Vojvodina, die donauschwäbische Jugendtanzgruppe aus Milwaukee in den USA und die donauschwäbische Jugendtanzgruppe aus Entre Rios in Brasilien. Stellvertretend für die regionale Pflege des donauschwäbischen Brauchtums stehen die Tanzdarbietungen der donauschwäbischen Tanz- und Trachtengruppe Ulm.

Planspiel: „An der schönen blauen Donau“

Ein wichtiger Baustein zur Vermittlung von Demokratischen Werten ist das Lernen von Kompromissbereitschaft in der länderübergreifenden Zusammenarbeit. Was für Politiker Tagesgeschäft ist, können die Jugendlichen beim neuen Planspiel „An der schönen blauen Donau“ spielerisch erfahren. Das Motto für die Jugendlichen und jungen Erwachsenen: Einmal in die Rolle eines Politikers schlüpfen und selbst erleben, wie grenzüberschreitende Politik im Donaauraum funktioniert. Bei dem Planspiel treffen im Rahmen einer Regierungskonferenz Vertreter verschiedener Staaten und Regionen des Donaauraums zusammen. Das Ziel besteht darin, einen gemeinsamen Aktionsplan zu den Themen Hochwasserschutz und klimafreundliche Stromerzeugung von Wasserkraft aus der Donau sowie zum Öko- Tourismus zu erarbeiten. Dabei hat jedes Land und jede Region, wie im echten Leben ganz unterschiedliche Interessen. Konflikte und Auseinandersetzungen in den gespielten Debatten und Fachsitzungen bleiben dabei nicht aus. Das Planspiel soll helfen, den Ablauf demokratischer Prozesse im internationalen Miteinander auf spielerische Weise zu vermitteln.

Termin: 6. – 10.7, Ort: n.N.

Konferenzen:

„Kommunale Politik entlang der Donau“

Gefördert von der Baden - Württemberg Stiftung

Die Kommunalkonferenz vom 7.7. - 8.7. bietet eine Plattform für den Austausch und den Wissenstransfer für Vertreter der kommunalen Verwaltung der Donauländer an. Ziel der zweitägigen Zusammenkunft in Ulm ist es, Bürgermeistern aus dem gesamten Donaauraum die Möglichkeit zu geben, sich zusammen mit Kollegen und Fachleuten über Themen der kommunalen Selbstverwaltung zu informieren und auszutauschen. Unter anderem werden folgende Programmpunkte bearbeitet: Kommunale Selbstverwaltung, Tourismus und Infrastrukturprojekte.



ULMER / NEU-ULMER
TOP EVENT 2012
INTERNATIONALES DONAUFEST
06.07 - 15.07.2012



Fachtagung: "Aktiv Altern und intergenerationeller Dialog"

Veranstalter: ZAWiW der Universität Ulm

Die aktive Beteiligung aller Bevölkerungsgruppen und der Dialog zwischen Alt und Jung sind Voraussetzung für eine sich entwickelnde Zivilgesellschaft. In einer Zeit, die geprägt ist durch rapiden Wandel in Wissenschaft, Wirtschaft, Technik und Gesellschaft müssen die Herausforderungen der Zukunft von Alt und Jung gemeinsam angegangen werden. Alternde Gesellschaften wie diejenigen im Donauraum können es sich nicht leisten, die enormen Potenziale Älterer nicht zu nutzen. Die Konferenz richtet sich an Mitarbeiter und Beschäftigte auf dem Gebiet der Erwachsenenbildung und der intergenerationellen Arbeit sowie an Vertreter von Kommunen und zivilgesellschaftlichen Einrichtungen, an Senioren mit Multiplikatorfunktion.

Beginn: Sonntag, 8.7.2012 im Edwin-Scharff Haus um 13 Uhr bis 10.7. 2012

1. Donau-Gesundheitskonferenz:

Veranstalter: Ministerium für Arbeit und Sozialordnung, Familie, Frauen und Senioren Baden-Württemberg in Kooperation mit der Europäischen Donau-Akademie

„Chancen und Perspektive für den Donauraum“.

Auf Initiative des Ministeriums für Arbeit und Sozialordnung, Familie, Frauen und Senioren Baden-Württemberg und in Kooperation mit der Europäischen Donau-Akademie werden Menschen aus dem Bereich Gesundheitspolitik/-verwaltung, Wissenschaft und Versorgungspraxis im Stadthaus Ulm am 9. und 10.7.2012 zu einer Gesundheitskonferenz zusammengerufen. Die Konferenz soll die bereits bestehenden Aktivitäten im Bereich der Gesundheit zwischen den Donauländern auf eine multilaterale Netzwerkbildung hin ausweiten und Gesundheitsthemen von gemeinsamem Interesse im Rahmen der EU Strategie für den Donauraum erörtern.



ULMER / NEU-ULMER
TOP EVENT 2012
INTERNATIONALES DONAUFEST
06.07 - 15.07.2012



Ausstellungen:

„Fahnenzauber – die Fahnen des Donaufestes“

Was ist das Schönste am alle zwei Jahre stattfindenden Internationalen Donaufest? Für den Fotografen sind es zweifellos die bunten Fahnen, die den Rahmen bilden und das Fest prägen. Bei der Premiere 1998 hatten sich Christof Hußmann und Ralf Milde bei der Gestaltung der Fahnen von japanischen Vorbildern inspirieren lassen. Dabei kann es nie langweilig werden: Die Farben und ihre Kombination werden für jedes Donaufest von der Künstlerin Martha Bilger neu festgelegt und neu gestaltet, was man in der Ausstellung gut sehen kann.

Durch das aufwändige Herstellungsverfahren -die Fahnen werden seit dem Jahr 2000 von Alexander Jaschke handgemalt und von Andrea Michler handgenäht - ist jede Fahne somit anders, einzigartig. Die Ausstellung der Fahnenbilder in der Sparkasse Ulm ist eine Neuheit. Auf über 200 Bildern hat der Ulmer Künstler Joachim Strauß festgehalten, wo sie zu finden waren und wie sie sich entwickelt haben. Die Bilder wurden in dieser Form so noch nie gezeigt – sie sind entstanden in der Zeit 2000 bis 2010.

Termin: Vernissage am 6.7.2012 um 18 Uhr, zu sehen während der Öffnungszeiten der Sparkasse

Großes Interesse besteht jedes Mal nach dem Donaufest am Kauf der Fahnen. Die beliebten Fahnen sind auch in diesem Jahr wieder nach dem Fest erhältlich: Der Verkauf findet am 17.7.2012 um 17 Uhr auf dem Münsterplatz statt.

Open-Air Ausstellung mit Ausstellungsschwerpunkt am Donauschwabenufer (Fischerplätzle)

„Aufbruch von Ulm entlang der Donau 1712 - 2012 Ulm und die Auswanderung im 18. Jahrhundert“

Veranstalter: Hauptabteilung Kultur und Haus der Stadtgeschichte –Stadtarchiv Ulm

Ulm war im 18. Jahrhundert Dreh- und Angelpunkt großer Auswanderungswellen donauabwärts, die im Jahr 1712 ihren Anfang nahmen. Aus dem ganzen Südwesten des Alten Reiches kamen die Menschen hierher, um auf Schiffen, den sogenannten „Ulmer Schachteln“, die Reise nach Südosteuropa anzutreten, eine Reise in ein neues, unbekanntes Leben. Im Jahr 2012 jährt sich dieser „Aufbruch von Ulm entlang der Donau“ zum 300. Mal. Die Stadt Ulm und viele Partner widmen sich in der Ausstellung historischen und aktuellen Fragen von Auswanderung und Migration. Welche Bedeutung für die Gesellschaft und die Entwicklung der



ULMER / NEU-ULMER
TOP EVENT 2012
INTERNATIONALES DONAUFEST
06.07 - 15.07.2012



Stadt hatte diese Auswanderungswelle vor 300 Jahren? Welche Fragen von damals beschäftigen uns auch heute noch? Welchen Einfluss auf die Identität hat die Auswanderung? Die Ausstellung wird in Kooperation mit dem Donauschwäbischen Zentralmuseum veranstaltet. Ausstellungsschwerpunkt ist am Donauschwabenufer (Fischerplätzle).

„Roma am Rande Europas – verwahrlost, verelendet, vergessen“

Veranstalter: Saulgauer Verein BuKi – Hilfe für Kinder in Osteuropa e.V.

In der Europäischen Union leben derzeit rund 12 Millionen Roma, der überwiegende Teil in den südlichen Donauländern. In ihrem Alltag sehen sie sich häufig mit Vorurteilen und sozialer Ausgrenzung konfrontiert. Die Existenz von 50 Roma Familien, die in Cidreag (Rumänien) am Rande der Gesellschaft hausen, erschütterte die Mitglieder des Saulgauer Vereins „BuKi – Hilfe für Kinder in Osteuropa e.V.“ in besonderem Maße. Um das schlimmste Elend zu lindern, wurden gemeinsam mit den Roma vier einfachste Häuser aus Lehmziegeln gebaut. In einem eigens eingerichteten Haus in diesem Slum am „Europaplatz“ konnte eine Hausaufgabenbetreuung organisiert werden. Als Anreiz für den regelmäßigen Schulbesuch erhalten die Roma-Kinder ein einfaches Mittagessen. Ein Hilfsprojekt im kulturellen und realpolitischen Spannungsfeld – und ein Beispiel, warum Initiativen wie BuKi mehr denn je auf unsere konkrete Unterstützung angewiesen sind. In sehr persönlichen Portraits hält Andreas Reiner die Lebensverhältnisse der „BuKi“-Kinder fest. Bei seinem Besuch im Roma-Slum am Europaplatz, in Cidreag entstanden bewegende Bilder mit großer menschlicher Tiefe und erzählerischer Dichte.

Vernissage: am 29.6. 2012, um 19:30 Uhr

Ausstellung: 30.6. bis 15.7. 2012 im Haus der Begegnung (täglich 9 Uhr -16:30 Uhr)

Ausstellung: Zillen, Kanter, Ulmer Schachteln – Schiffsbau und Fischerei entlang der Donau,

Veranstalter: Donauschwäbisches Zentralmuseum

Der 74-jährige Serbe Marko Bokan ist der letzte lebende Schoppermeister aus Apatin an der Donau. Die Stadt Apatin – etwa 100 Kilometer nördlich von Belgrad gelegen – war bis zum Zweiten Weltkrieg die größte deutsche Gemeinde in der Batschka. Marko Bokan lernte das Schiffsbauerhandwerk noch bei einem Schwaben. Er beherrscht das Schoppeln mit Moos, das auch bei den Ulmer Schiffsleuten gebräuchlich war. Während des Donaufestes präsentiert



ULMER / NEU-ULMER
TOP EVENT 2012
INTERNATIONALES DONAUFEST
06.07 - 15.07.2012



Marko Bokan seine Sammlung von Donauschiffsmodellen, die er gebaut hat, vom kleinen Fischerboot bis zu einer 30 Meter langen Donaufähre. In Vorführungen zeigt er die Technik des Schoppers, der Abdichtung der Schiffe mit Moos. Die Ausstellung ist täglich von 16 bis 20 Uhr eröffnet. Dauer: 06.7 - 15.7.2012, Veranstaltungsort: Zelt am Ulmer Donauufer

Wanderausstellung: Schwaben an der Donau Kolonisation im 18. Jahrhundert und ihre Folgen
Veranstalter: Donauschwäbisches Zentralmuseum (DZM)

Baden und Württemberg gehörten im 18. Jahrhundert zu den klassischen Auswanderungsländern. Zehntausende verließen ihre Heimatdörfer auf der Schwäbischen Alb oder im Schwarzwald und machten sich auf den Weg nach Ungarn. Sie siedelten sich im Banat, in der Batschka, in der „Schwäbischen Türkei“ oder in Sathmar an. Alle Kolonisten, ob Württemberger, Badener oder Pfälzer, wurden Schwaben, später Donauschwaben, genannt. Die Ausstellung zeichnet den Weg der Siedler nach und zeigt, was von dem Kulturerbe der Deutschen in diesen Regionen heute noch zu sehen ist. Die Ausstellung ist ein internationales Kooperationsprojekt und wird 2012/ 2013 in sieben Städten in Ungarn, Rumänien und Serbien gezeigt.

Beginn: 11.5. – 9.9.2012, Veranstaltungsort: Donauschwäbisches Zentralmuseum

Kunstprojekt von Dietmar H. Herzog:

„Ach, wenn ich doch Flügel hätt‘ - eine Reise entlang der Donau - zu den Menschen an der Donau

Dietmar H. Herzog ist in den Jahren 2009 und 2010 mit dem Fahrrad entlang der Donau von Donaueschingen bis zum „Eisernen Tor“ gefahren. Auf dieser 2000 kilometerlangen Reise sind ca. 60 Gedichte, Essays und über 600 Fotografien entstanden. Der in Ulm lebende Projektkünstler und Literat Dietmar H. Herzog wird auf dem diesjährigen Donaufest mit einem mobilen Atelier präsent sein und in einem Bauwagen während des Donaufestes seine Werke ausstellen. Während des Donaufestes erstellt er ein Fotoprojekt und einen Fragenkatalog, die beide Begegnungen mit den Nationen entlang der Donau dokumentieren sollen. Im Folgejahr ist ein Katalog geplant, der die Texte und Fotografien wie auch die verschiedenen Anrainerländer mit ihren Menschen in den Mittelpunkt stellt.



ULMER / NEU-ULMER
TOP EVENT 2012
INTERNATIONALES DONAUFEST
06.07 - 15.07.2012



Weitere Donauevents:

Balkan Beach:

Veranstalter: Roxy Ulm

Vor den Veranstaltungen und Konzerten auf der Bühne donau.bastion beim Roxy wird es ein spezielles Areal geben, bei dem Musik von DJ's, Getränke und Speisen das Thema „Donau“ und „Balkan“ aufgreifen und schon vor Beginn Lust auf mehr machen. Außerdem wird es auf dem donau.bastion Gelände Informationen der Innovationsregion Ulm geben. Diese stellen für junge Leute die Ausbildungssituation und Ausbildungsmöglichkeiten in der Innovationsregion Ulm vor.

Online-Ringvorlesung: Projekt DALEC

Veranstalter: ZAWiW der Universität Ulm und Donaübüro Ulm /Neu-Ulm

Gefördert von der Baden - Württemberg Stiftung

Das Projekt DALEC der Online-Ringvorlesung zum Thema „Werte und Wege beim Aufbruch entlang der Donau“ findet auf dem Donaufest 2012 in einer großen öffentlichen Präsentation seinen Abschluss. Das intergenerationelle Projekt vom ZAWiW der Universität Ulm und dem Donaübüro Ulm /Neu-Ulm schlägt Brücken zwischen Alt und Jung. Die Vorträge geben den Senioren und der Jugend an den beteiligten Universitäten aus Ungarn, Serbien, Rumänien und Österreich neue Impulse, Denkanstöße und werden dabei unter verschiedenen Aspekten wissenschaftlich aufbereitet. Eine Präsentation im Neu-Ulmer Edwin-Scharff Haus, die wiederum online in alle Partnerstädte übertragen wird, behandelt das Thema Wissensgesellschaft und neue Medien als Chance für die DonauRegion.

Termin: 10.7.2012 um 16 Uhr - Abschlussvorlesung ,Podiumsdiskussion im Edwin-Scharff Haus.

Radiosendungen auf free FM

Der nicht-kommerzielle Ulmer Radiosender free FM begleitet das Internationale Donaufest mit täglichen Sendungen im Programm und Live-Übertragungen vom Festivalgelände.

Das gesamte Programm finden Sie unter:

www.donaubuero.de/programm-chronologisch



ULMER / NEU-ULMER
TOP EVENT 2012
INTERNATIONALES DONAUFEST
06.07 - 15.07.2012



Videostreaming und exklusive T-Shirts

Die Ulmer DJ-Crew „Bleepgeeks“ & „We love Ulm“ – kreative Köpfe aus den Bereichen Grafik, Fotografie und Musik werden von einzelnen Veranstaltungen während des Internationalen Donaufestes Live-Video-Übertragungen anbieten. Zudem werden die jungen Medienschaffenden Donaufest T-Shirts in Kooperation mit dem Donaubüro entwerfen und vor einzelnen Veranstaltungen in limitierter Anzahl zum Verkauf anbieten.

Kooperation mit der Familienbildungsstätte Ulm

Während des Internationalen Donaufestes sind zwei Themenabende zu den Ländern Ungarn und Ukraine geplant. Diese beinhalten neben der allgemeinen Landesdarstellung einen kleinen Sprachkurs und einen Kochkurs zur landestypischen Küche.

Ungarn 10.7 ab 18 Uhr, **Ukraine** 11.7. ab 18 Uhr, Familienbildungsstätte Ulm

Ulmer Kolleg für Kulturmanagement:

Veranstalter: Stadt Ulm, Hauptabteilung Kultur in Zusammenarbeit mit dem Donaubüro Ulm/Neu-Ulm. Gefördert von der Robert Bosch Stiftung

Wie wird aus einer Idee ein konkretes kulturelles Projekt? Was sind die Grundlagen von Kulturmarketing, Kulturfinanzierung und europäischer Kulturarbeit? Dies und noch viel mehr beantwortet das zweiwöchige Ulmer Donau-Kolleg für Kulturmanagement vom 24. Juni bis zum 8. Juli 2012. Das Ulmer Donau-Kolleg für Kulturmanagement unter der inhaltlichen Leitung von Prof. Dr. Armin Klein (Ludwigsburg) und Dr. Patrick S. Föhl (Berlin) wendet sich an junge Kulturmanager und Kulturmanagerinnen aus den Donau-Ländern. Die Abschlusspräsentation findet am 7.7.2012 um 17 Uhr im Donaubüro Ulm/Neu-Ulm statt.

Vortrag: „Donauschwaben in der serbischen Erzählprosa seit 2000“

Eine Kooperationsveranstaltung der Goethe - Gesellschaft in Ulm, der Goethe - Gesellschaft in Belgrad und der Philologischen Fakultät Belgrad.

Obwohl es schon über 60 Jahre her ist, dass die Mehrheit der Donauschwaben gezwungen wurde unter anderem auch die nordserbische Vojvodina zu verlassen, wird in der neueren serbischen Prosa das Schicksal der Vojvodinadeutschen immer wieder thematisiert. Dr. Jelena Kostić-Tomović aus Belgrad beleuchtet in ihrem Vortrag das Thema und nimmt dabei immer Bezug auf die historischen Wurzeln.

Termin: 09.07.2012 um 20 Uhr im Haus der Donau



ULMER / NEU-ULMER
TOP EVENT 2012
INTERNATIONALES DONAUFEST
06.07 - 15.07.2012



Feuerwerk am Internationalen Donaufest: Lichterglanz und Farbenpracht

Ein Lichterspektakel der besonderen Art wird es am Himmel über Ulm und Neu-Ulm am 14.7.2012 zu sehen geben. Ebenso wie bei den vorherigen Donaufesten wird das Feuerwerk das Finale des Internationalen Donaufestes einläuten und den sommerlichen Nachthimmel über der Donau in ein leuchtendes Farbenmeer tauchen. Untermalt mit klassischer Musik zum Thema "Donau" beginnt das Feuerwerk um ca. 22.30 Uhr. Der Eintritt ist frei.

Ökumenischer Gottesdienst:

"Kirche am Fluss - Kirche im Fluss"

Unter diesem Motto steht der ökumenische Gottesdienst zum Auftakt des Internationalen Donaufestes 2012 in der Neu-Ulmer Petruskirche.

Petruskirche in Neu-Ulm am 7.07 2012 um 18:00 Uhr

Medienpartner: SÜDWEST PRESSE, Radio 7, Regio-TV

Kooperationspartner: Bayerisches Fernsehen (BR)

Weitere Informationen unter: www.donaubuero.de, www.donaufest.de

Das gesamte chronologische Programm finden Sie unter:

www.donaubuero.de/programm-chronologisch

Das Leitungsteam des Internationalen Donaufestes sowie alle an der Organisation beteiligten Personen bedanken sich recht herzlich beim Förderverein Donaufest sowie bei allen Projekt- und Kooperationspartnern und Sponsoren für ihre Unterstützung und das große Engagement!